

Mein Name ist Carmen Pomet. Ich bin eine multidisziplinäre Komponistin und Klangkünstlerin aus Spanien mit Schwerpunkt auf Live-Elektronik, instrumentaler Musik und performativen Situationen. Derzeit absolviere ich einen Masterstudiengang in Computermusik an der Kunstuniversität Graz.

Meine Arbeit als Künstlerin untersucht die Übergänge zwischen individueller und kollektiver Klangproduktion sowie die Dynamiken verteilter Systeme. Ein besonderer Fokus liegt auf der Wechselwirkung zwischen akustischem Instrumentalklang, Live-Prozessierung und räumlicher Wahrnehmung.

Ich verbinde instrumentale Komposition mit Live-Elektronik, Video und installativen Elementen. Wiederkehrende Themen sind nicht-normative Klangpraktiken, verkörperte Wahrnehmung, der öffentliche Raum sowie die Theatralität musikalischer Situationen. Methodisch arbeite ich häufig kollaborativ und prozessorientiert.

Zu meinen künstlerischen Werkzeugen gehören Live-Coding, Open-Source-Technologien sowie Feedback-Systeme unterschiedlicher Art (akustisch, elektronisch und elektromagnetisch). Viele meiner Projekte entstehen ortsspezifisch oder beziehen das Publikum als aktiven Bestandteil der klanglichen Situation ein.



Erwin Fonseca ©